

## Dazu sind Sie eingeladen

### Predigten im August

### Die Geschichte zweier Brüder: Aaron und Mose

Schon immer hat man sich Geschichten erzählt:

Geschichten, die das eigene Leben schrieben und Geschichten, um die eigene Lebensgeschichte besser verstehen zu können. In den alten biblischen Geschichten verbindet sich die Kunde von der Ferne, wie der Reisende, der Kaufmann und Händler, sie nach Hause bringt mit der Kunde der Vergangenheit, wie sie am liebsten dem Sesshaften sich anvertraut.

Man kann also das Erzählen von Geschichten in zwei Elemente unterscheiden: In die Wiederkehr des Vertrauten, des Bekannten und in das Unbekannte, das Fremde, das dem Leben neuer Anstoß sein will, neuen Horizont eröffnen kann. Grundlegend für alle Geschichten sind jedoch die von Menschen gemachten Erfahrungen.

Wenn in diesem Jahr in den Gottesdiensten die alten Erzählungen der beiden Brüder Aaron und Mose Thema sind, dann werden auch alt vertrauten Geschichten der eigenen Kinderkirchzeit lebendig, aber auch Neues, Unbekanntes, will das eigene Leben bereichern.

Die Gottesdienste beginnen jeweils um 10.00 Uhr in dem Eugen-Schumacher Gemeindehaus:

- |            |  |
|------------|--|
| 8. August  | Gott beauftragt Aaron und Mose (2. Mo. 4)<br>Pastor J. Hofmann / Pfarrer H.-U. Winkler         |
| 15. August | Mose und Aaron vor dem Pharao (2. Mo. 5/7)<br>Pfarrer H.-U. Winkler                            |
| 22. August | Aaron und Mose beim Haderwasser (4. Mo. 20)<br>Pfarrer H.-U. Winkler                           |
| 29. August | Aaron und das goldene Kalb (2.Mo. 32 / 5. Mo.9)<br>Gottesdienst mit Taufen Pfarrerin C. Krause |



**Bitte beachten: Wegen Renovierungsarbeiten in der St. Blasiuskirche finden die Gottesdienste vom 1. – 22. August im Eugen-Schumacher Gemeindehaus statt. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir wieder zu einem kleinen Ständerling ein.**

**12. September Frühstücksgottesdienst unter der Linde bereits um 9.30 Uhr  
Bei regnerischem oder kühlem Wetter findet der Gottesdienst in der St. Blasiuskirche statt.**